

[Free pdf] Die Tochter des Knigs: Roman

Die Tochter des Knigs: Roman

Von Barbara Erskine

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #169879 in eBooksVerffentlicht am: 2011-01-27Erscheinungsdatum: 2011-01-27File Name: B004P1J3RG | File size: 77.Mb

Von Barbara Erskine : Die Tochter des Knigs: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Tochter des Knigs: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Tochter des KnigsVon V. DahmenEigentlich liebe ich die gruseligen und doch immer ein wenig kitschigen Romane von Barbara Erskine.blicherweise kommen sie ohne viel Gesplatter aus, sind trotzdem irgendwie immer ein wenig

grausam und unheimlich und immer ist auch eine Liebesgeschichte dabei, die sich aber nie nervig in den Vordergrund drängt. Grob hlt die Autorin sich auch hier wieder daran, aber eben nur grob. Die Heldin ist bei Erskine meist sehr weiblich und trotzdem auch taff, Jess nervt einfach nur. Ihr Verhalten ist kaum nachvollziehbar, sie ist mir zu kindisch, zu trotzig und gleichzeitig zu verweicht. William und der Rory taugen kaum als starke Schulter zum anlehnen bei all dem Grusel und auch Jess Schwester und Freundinnen, das Medium ist irgendwie... sehr, sehr merkwürdig. Die Story um Eigon ist wirklich sehr spannend, oder hätte es sein können. Die keltische Prinzessin, die zum Christentum konvertiert, der böse Mann, der sie verfolgt... Titus ist jedoch einfach böse um des bösen Seins. Das macht keinen Spaß. Seine ganzen Motive bleiben irgendwie im Dunkeln und mir fällt es schwer zu glauben, dass im römischen Reich die Vergewaltigung der Frau eines Feindes wirklich eine solche Gefahr dargestellt hätte. Leider habe ich mich mit dem Buch nicht wirklich gut unterhalten. Ab der Hälfte habe ich das meiste mehr befliegen als gelesen. Schade. Dieses Buch hier ist nach dem gleichen Schema und wesentlich besser: Der Fluch von Belheddon Hall, 7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eigentlich eine spannende Geschichte - aber irgendwie nervig. Von G. Bogner Die Englischlehrerin Jess wacht nach einer Schulabschlussfeier in ihrer Wohnung auf und kann sich an die Ereignisse des Vorabends nicht mehr richtig erinnern. Aus ihrem Zustand schließt sie, dass etwas Schreckliches passiert ist, gegen das sie sich vehement gewehrt hat. Da sie jedoch nicht um die beteiligte Person weiß, flieht sie aus London nach Wales zu ihrer Schwester in ein einsames Cottage. Die Schwester ist den Sommer über jedoch nach Rom verreist, aber dennoch bleibt Jess nicht lange allein. Es knüpft sich Schulkollege Daniel an, der in der Nähe nach alten Bchern sucht. Außerdem sind in dem alten Cottage Stimmen von Kindern zu hören. Und Jess träumt von Prinzessin Eigon, der im Jahre 52 n. Chr. Schreckliches an diesem Ort widerfuhr. Das Buch ist wie alle Barbara Erskine Bücher flüssig zu lesen und bietet neben einer interessanten Geschichte in der Vergangenheit auch eine spannende Story in der Gegenwart. Was mich persönlich jedoch sehr gestört hat, ist das einfach nicht nachvollziehbare Verhalten von Jess. Im Umgang mit Geistern ist sie tough, dann wieder neurotisch wegen dem Vorfall in London, sagt aber auf der anderen Seite ziemlich lange Niemanden etwas über ihre Situation und ihre Ängste. Sie ist ständig auf der Flucht vor ihrem Peiniger, anstatt Schritte gegen ihn zu unternehmen. Die Polizei wird schließlich erst eingeschaltet als das Buch schon fast zu Ende ist. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. leider langatmig. Von E. Romula 800 Seiten Barbara Erskine - normalerweise etwas, worauf ich mich freue! Leider ist dieses Buch eher enttäuschend. Wieder geht es um die Verbindung zweier Frauen über Jahrtausende hinweg, was es ja auch soll (das ist man schon gewohnt), aber zumindest die Geschichte der Gegenwartsdarstellerin ist ausgesprochen wirr und für mich nicht nachvollziehbar. Ein offenbar irrer Vergewaltiger, Körperverletzer und potentieller Mörder luft frei herum, aber zur Polizei geht man nicht "es gäbe ja keine Beweise" - und darüber sind sich mehrere an sich vernunftbegabte Erwachsene verschiedenen Geschlechts einig. Warum ist klar, das Buch wäre sonst recht schnell zu Ende. Das Leben Eigons, der keltischen Darstellerin, beginnt spannend, doch dann treten Petrus und die frühen Christen auf den Plan und das Ganze wird doch recht frömmelnd. Schade, die beiden Punkte gibt es für die Grundidee.

Kurzbeschreibung Die Schicksale zweier Frauen, über die Jahrtausende untrennbar miteinander verbunden. In einem einsamen Cottage in Wales wird die junge Lehrerin Jess von rätselhaften Träumen heimgesucht. Sie sieht Eigon, die Tochter des Keltenkönigs, die sich auf der Flucht vor dem grausamen Prtorianer Titus befindet. Jess spürt, dass ihr eigenes Schicksal auf unheilvolle Weise mit dem der Prinzessin verknüpft ist. Eine gefährvolle Reise in die Vergangenheit beginnt. Britannien 52 n. Chr.: Die Schlacht ist verloren, die keltischen Krieger sind auf der Flucht, und so hört niemand die Schreie, als eine Gruppe kaltblütiger Römer Prinzessin Eigon und ihre Mutter befallen. Als Geiseln gelangen die Frauen nach Rom, wo Eigons Peiniger Titus ihr Fortan nach dem Leben trachtet. Unerwartet erhält sie Hilfe aus der Gegenwart, denn die junge Jess verfolgt in ihren Träumen das Schicksal der keltischen Prinzessin. Doch je tiefer Jess in Eigons Geschichte eintaucht, desto stärker gerät sie selbst in Gefahr: Ihr engster Freund Dan ist besessen von Titus Geist und bedroht in seinem Wahnsinn ihr Leben. Jahrtausende trennen die beiden Frauen, aber nur wenn sie die Grenzen der Zeit berwinden, können sie sich gemeinsam gegen ihre Feinde stellen. Ihr Weg führt sie zurück nach Wales, wo es auf einem antiken Schlachtfeld zu einem letzten entscheidenden Kampf kommt. Packend, leidenschaftlich und exzellent recherchiert.

Kurzbeschreibung Die Schicksale zweier Frauen, über die Jahrtausende untrennbar miteinander verbunden. In einem einsamen Cottage in Wales wird die junge Lehrerin Jess von rätselhaften Träumen heimgesucht. Sie sieht Eigon, die Tochter des Keltenkönigs, die sich auf der Flucht vor dem grausamen Prtorianer Titus befindet. Jess spürt, dass ihr eigenes Schicksal auf unheilvolle Weise mit dem der Prinzessin verknüpft ist. Eine gefährvolle Reise in die Vergangenheit beginnt. Britannien 52 n. Chr.: Die Schlacht ist verloren, die keltischen Krieger sind auf der Flucht, und so hört niemand die Schreie, als eine Gruppe kaltblütiger Römer Prinzessin Eigon und ihre Mutter befallen. Als Geiseln gelangen die Frauen nach Rom, wo Eigons Peiniger Titus ihr Fortan nach dem Leben trachtet. Unerwartet erhält sie Hilfe aus der Gegenwart, denn die junge Jess verfolgt in ihren Träumen das Schicksal der keltischen Prinzessin. Doch je tiefer Jess in Eigons Geschichte eintaucht, desto stärker gerät sie selbst in Gefahr: Ihr engster Freund Dan ist besessen von Titus Geist und bedroht in seinem Wahnsinn ihr Leben. Jahrtausende

trennen die beiden Frauen, aber nur wenn sie die Grenzen der Zeit berwinden, knnen sie sich gemeinsam gegen ihre Feinde stellen. Ihr Weg fhrt sie zurck nach Wales, wo es auf einem antiken Schlachtfeld zu einem letzten entscheidenden Kampf kommt. Packend, leidenschaftlich und exzellent recherchiert. ber den Autor und weitere Mitwirkende Barbara Erskine studierte mittelalterliche Geschichte und hat bereits zahlreiche Romane verffentlicht. Ihre Bcher wurden in mehr als zwanzig Sprachen bersetzt und belegten stets die vorderen Pltze in den internationalen Bestsellerlisten. Barbara Erskine lebt mit ihrer Familie in Wales und auf einem alten Landsitz in North Essex.